

# Ergebnisse der Jugendklimakonferenz am 7.12.2019



## 1. Diese konkreten Forderungen haben wir an die Ludwigsburger Kommunalpolitik:

### Vision

#### Mobilität:

- Der ÖPNV soll günstiger und stärker werden!
- Autofahrer\*innen in der Stadt reduzieren um Fahrradfahrer\*innen zu gewinnen.
- Den Autofahrer\*innen die Bequemlichkeit nehmen und den Fahrradfahrer\*innen geben.

#### Energie:

1. Dachflächen und Fassaden zur Energiegewinnung nutzen
2. Begrünung von Flächen und Gebäuden
3. Nachhaltiges/effizientes Bauen
4. Fernwärme
5. Energieautonomie/effizienz
6. Mülltrennung
7. Wissensvermittlung/Bildung
8. Strom sparen

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Eine nachhaltige und klimaneutrale Schule bis 2022

## 2. Diese konkreten Maßnahmen schlagen wir vor, um das Ziel/die Ziele zu erreichen:

### Maßnahme

#### Mobilität:

- Bus und Bahn günstiger: LB-Ticket, Zonen anders gliedern und Preise verringern
- Mehr Busse/öfter, bessere Taktung/Planung der Verbindungen
- Umbaumaßnahmen: eigene Fahrspuren für Busse (-> keine Rad- und Fußwege streichen), barrierefreie Fahrzeuge und Haltestellen, Stellplätze für Fahrräder an größeren Haltestellen
- Autostraßen werden zu größeren Fahrradstraßen umgebaut, deshalb müssen Autos Umwege fahren.

#### Energie:

1. Solarthermie/Photovoltaik auf Dächern, Grätzelzellen an Glasfassaden wie z.B. Forum
2. Goethe-Gymnasium Südwand begrünen, Marstall Center begrünen
3. Wiederverwendung von Baustoffen, „Cradle to Cradle“, Holzbau, bestehende Bauten erweitern, in die Höhe bauen.
4. Bestehendes Netz ausbauen, verknüpfen
5. Energiebilanz aufstellen, Potentiale/Machbarkeit prüfen
6. Biomülltonne durchsetzen -> Energie aus Biomasse
7. Rad zum Handyenergie „erstrampeln“ wieder im KUZ aufstellen
8. Bewegungsmelder in städtischen Gebäuden

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Energetische Gebäudesanierung (intelligente Gebäudesteuerung, mehr Holz im Klassenzimmer, lernmotivierende Räume, sichere Schulwege, eigene Energiegewinnung)
- Ressourcen schonen/Recycling (Mülltrennung, plastikfrei, Repair-Werkstatt, Sparspülung, Schulausrichtung #machhaltigkeit)
- Ernährung (eigener Gartenbau, regionale/saisonale Küche, fairer/gesunder Pausenverkauf, Wertschätzung der Nahrungsmittel, vegetarische/vegane Optionen)
- Networking
- Bewusstseinsbildung
- Finanzielle Mittel bereitstellen

### 3. So wollen wir selber an unseren Ergebnissen weiterarbeiten:

#### Projektidee(n)

##### Mobilität:

- „Mundpropaganda“
- Thema in (Jugend-)Gemeinderat
- Fahrradzähler an Fahrradwegen aufstellen
- Fahrradfahrer\*innen über Fahrradwege informieren

##### Energie:

- Biotonnen selbst beantragen
- „Siegel“ für Nachhaltigkeit: Lob für Nachhaltigkeit, auch für private Haushalte, eventuell Prämie (Steuerbegünstigungen, Absetzmöglichkeiten), Förderung für sozial schwache Haushalte, Aufwand nicht nur Menge/Leistung wird beurteilt
- Strom sparen in privaten Haushalten: Handys/digitale Geräte ausschalten vor dem Einschlafen, energiesparende Technologie

##### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Expert\*innen einbinden
- Hausschuhe einführen (wegen Garten)
- Stadtpläne untersuchen

# Ergebnisse der Jugendklimakonferenz am 7.12.2019



## 1. Diese konkreten Forderungen haben wir an die Ludwigsburger Kommunalpolitik:

### Vision

#### Mobilität:

- Der ÖPNV soll günstiger und stärker werden!
- Autofahrer\*innen in der Stadt reduzieren um Fahrradfahrer\*innen zu gewinnen.
- Den Autofahrer\*innen die Bequemlichkeit nehmen und den Fahrradfahrer\*innen geben.

#### Energie:

1. Dachflächen und Fassaden zur Energiegewinnung nutzen
2. Begrünung von Flächen und Gebäuden
3. Nachhaltiges/effizientes Bauen
4. Fernwärme
5. Energieautonomie/effizienz
6. Mülltrennung
7. Wissensvermittlung/Bildung
8. Strom sparen

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Eine nachhaltige und klimaneutrale Schule bis 2022

## 2. Diese konkreten Maßnahmen schlagen wir vor, um das Ziel/die Ziele zu erreichen:

### Maßnahme

#### Mobilität:

- Bus und Bahn günstiger: LB-Ticket, Zonen anders gliedern und Preise verringern
- Mehr Busse/öfter, bessere Taktung/Planung der Verbindungen
- Umbaumaßnahmen: eigene Fahrspuren für Busse (-> keine Rad- und Fußwege streichen), barrierefreie Fahrzeuge und Haltestellen, Stellplätze für Fahrräder an größeren Haltestellen
- Autostraßen werden zu größeren Fahrradstraßen umgebaut, deshalb müssen Autos Umwege fahren.

#### Energie:

1. Solarthermie/Photovoltaik auf Dächern, Grätzelzellen an Glasfassaden wie z.B. Forum
2. Goethe-Gymnasium Südwand begrünen, Marstall Center begrünen
3. Wiederverwendung von Baustoffen, „Cradle to Cradle“, Holzbau, bestehende Bauten erweitern, in die Höhe bauen.
4. Bestehendes Netz ausbauen, verknüpfen
5. Energiebilanz aufstellen, Potentiale/Machbarkeit prüfen
6. Biomülltonne durchsetzen -> Energie aus Biomasse
7. Rad zum Handyenergie „erstrampeln“ wieder im KUZ aufstellen
8. Bewegungsmelder in städtischen Gebäuden

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Energetische Gebäudesanierung (intelligente Gebäudesteuerung, mehr Holz im Klassenzimmer, lernmotivierende Räume, sichere Schulwege, eigene Energiegewinnung)
- Ressourcen schonen/Recycling (Mülltrennung, plastikfrei, Repair-Werkstatt, Sparspülung, Schulausrichtung #machhaltigkeit)
- Ernährung (eigener Gartenbau, regionale/saisonale Küche, fairer/gesunder Pausenverkauf, Wertschätzung der Nahrungsmittel, vegetarische/vegane Optionen)
- Networking
- Bewusstseinsbildung
- Finanzielle Mittel bereitstellen

### 3. So wollen wir selber an unseren Ergebnissen weiterarbeiten:

#### Projektidee(n)

##### Mobilität:

- „Mundpropaganda“
- Thema in (Jugend-)Gemeinderat
- Fahrradzähler an Fahrradwegen aufstellen
- Fahrradfahrer\*innen über Fahrradwege informieren

##### Energie:

- Biotonnen selbst beantragen
- „Siegel“ für Nachhaltigkeit: Lob für Nachhaltigkeit, auch für private Haushalte, eventuell Prämie (Steuerbegünstigungen, Absetzmöglichkeiten), Förderung für sozial schwache Haushalte, Aufwand nicht nur Menge/Leistung wird beurteilt
- Strom sparen in privaten Haushalten: Handys/digitale Geräte ausschalten vor dem Einschlafen, energiesparende Technologie

##### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Expert\*innen einbinden
- Hausschuhe einführen (wegen Garten)
- Stadtpläne untersuchen

# Ergebnisse der Jugendklimakonferenz am 7.12.2019



## 1. Diese konkreten Forderungen haben wir an die Ludwigsburger Kommunalpolitik:

### Vision

#### Mobilität:

- Der ÖPNV soll günstiger und stärker werden!
- Autofahrer\*innen in der Stadt reduzieren um Fahrradfahrer\*innen zu gewinnen.
- Den Autofahrer\*innen die Bequemlichkeit nehmen und den Fahrradfahrer\*innen geben.

#### Energie:

1. Dachflächen und Fassaden zur Energiegewinnung nutzen
2. Begrünung von Flächen und Gebäuden
3. Nachhaltiges/effizientes Bauen
4. Fernwärme
5. Energieautonomie/effizienz
6. Mülltrennung
7. Wissensvermittlung/Bildung
8. Strom sparen

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Eine nachhaltige und klimaneutrale Schule bis 2022

## 2. Diese konkreten Maßnahmen schlagen wir vor, um das Ziel/die Ziele zu erreichen:

### Maßnahme

#### Mobilität:

- Bus und Bahn günstiger: LB-Ticket, Zonen anders gliedern und Preise verringern
- Mehr Busse/öfter, bessere Taktung/Planung der Verbindungen
- Umbaumaßnahmen: eigene Fahrspuren für Busse (-> keine Rad- und Fußwege streichen), barrierefreie Fahrzeuge und Haltestellen, Stellplätze für Fahrräder an größeren Haltestellen
- Autostraßen werden zu größeren Fahrradstraßen umgebaut, deshalb müssen Autos Umwege fahren.

#### Energie:

1. Solarthermie/Photovoltaik auf Dächern, Grätzelzellen an Glasfassaden wie z.B. Forum
2. Goethe-Gymnasium Südwand begrünen, Marstall Center begrünen
3. Wiederverwendung von Baustoffen, „Cradle to Cradle“, Holzbau, bestehende Bauten erweitern, in die Höhe bauen.
4. Bestehendes Netz ausbauen, verknüpfen
5. Energiebilanz aufstellen, Potentiale/Machbarkeit prüfen
6. Biomülltonne durchsetzen -> Energie aus Biomasse
7. Rad zum Handyenergie „erstrampeln“ wieder im KUZ aufstellen
8. Bewegungsmelder in städtischen Gebäuden

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Energetische Gebäudesanierung (intelligente Gebäudesteuerung, mehr Holz im Klassenzimmer, lernmotivierende Räume, sichere Schulwege, eigene Energiegewinnung)
- Ressourcen schonen/Recycling (Mülltrennung, plastikfrei, Repair-Werkstatt, Sparspülung, Schulausrichtung #machhaltigkeit)
- Ernährung (eigener Gartenbau, regionale/saisonale Küche, fairer/gesunder Pausenverkauf, Wertschätzung der Nahrungsmittel, vegetarische/vegane Optionen)
- Networking
- Bewusstseinsbildung
- Finanzielle Mittel bereitstellen

### 3. So wollen wir selber an unseren Ergebnissen weiterarbeiten:

#### Projektidee(n)

##### Mobilität:

- „Mundpropaganda“
- Thema in (Jugend-)Gemeinderat
- Fahrradzähler an Fahrradwegen aufstellen
- Fahrradfahrer\*innen über Fahrradwege informieren

##### Energie:

- Biotonnen selbst beantragen
- „Siegel“ für Nachhaltigkeit: Lob für Nachhaltigkeit, auch für private Haushalte, eventuell Prämie (Steuerbegünstigungen, Absetzmöglichkeiten), Förderung für sozial schwache Haushalte, Aufwand nicht nur Menge/Leistung wird beurteilt
- Strom sparen in privaten Haushalten: Handys/digitale Geräte ausschalten vor dem Einschlafen, energiesparende Technologie

##### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Expert\*innen einbinden
- Hausschuhe einführen (wegen Garten)
- Stadtpläne untersuchen

# Ergebnisse der Jugendklimakonferenz am 7.12.2019



## 1. Diese konkreten Forderungen haben wir an die Ludwigsburger Kommunalpolitik:

### Vision

#### Mobilität:

- Der ÖPNV soll günstiger und stärker werden!
- Autofahrer\*innen in der Stadt reduzieren um Fahrradfahrer\*innen zu gewinnen.
- Den Autofahrer\*innen die Bequemlichkeit nehmen und den Fahrradfahrer\*innen geben.

#### Energie:

1. Dachflächen und Fassaden zur Energiegewinnung nutzen
2. Begrünung von Flächen und Gebäuden
3. Nachhaltiges/effizientes Bauen
4. Fernwärme
5. Energieautonomie/effizienz
6. Mülltrennung
7. Wissensvermittlung/Bildung
8. Strom sparen

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Eine nachhaltige und klimaneutrale Schule bis 2022

## 2. Diese konkreten Maßnahmen schlagen wir vor, um das Ziel/die Ziele zu erreichen:

### Maßnahme

#### Mobilität:

- Bus und Bahn günstiger: LB-Ticket, Zonen anders gliedern und Preise verringern
- Mehr Busse/öfter, bessere Taktung/Planung der Verbindungen
- Umbaumaßnahmen: eigene Fahrspuren für Busse (-> keine Rad- und Fußwege streichen), barrierefreie Fahrzeuge und Haltestellen, Stellplätze für Fahrräder an größeren Haltestellen
- Autostraßen werden zu größeren Fahrradstraßen umgebaut, deshalb müssen Autos Umwege fahren.

#### Energie:

1. Solarthermie/Photovoltaik auf Dächern, Grätzelzellen an Glasfassaden wie z.B. Forum
2. Goethe-Gymnasium Südwand begrünen, Marstall Center begrünen
3. Wiederverwendung von Baustoffen, „Cradle to Cradle“, Holzbau, bestehende Bauten erweitern, in die Höhe bauen.
4. Bestehendes Netz ausbauen, verknüpfen
5. Energiebilanz aufstellen, Potentiale/Machbarkeit prüfen
6. Biomülltonne durchsetzen -> Energie aus Biomasse
7. Rad zum Handyenergie „erstrampeln“ wieder im KUZ aufstellen
8. Bewegungsmelder in städtischen Gebäuden

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Energetische Gebäudesanierung (intelligente Gebäudesteuerung, mehr Holz im Klassenzimmer, lernmotivierende Räume, sichere Schulwege, eigene Energiegewinnung)
- Ressourcen schonen/Recycling (Mülltrennung, plastikfrei, Repair-Werkstatt, Sparspülung, Schulausrichtung #machhaltigkeit)
- Ernährung (eigener Gartenbau, regionale/saisonale Küche, fairer/gesunder Pausenverkauf, Wertschätzung der Nahrungsmittel, vegetarische/vegane Optionen)
- Networking
- Bewusstseinsbildung
- Finanzielle Mittel bereitstellen

### 3. So wollen wir selber an unseren Ergebnissen weiterarbeiten:

#### Projektidee(n)

##### Mobilität:

- „Mundpropaganda“
- Thema in (Jugend-)Gemeinderat
- Fahrradzähler an Fahrradwegen aufstellen
- Fahrradfahrer\*innen über Fahrradwege informieren

##### Energie:

- Biotonnen selbst beantragen
- „Siegel“ für Nachhaltigkeit: Lob für Nachhaltigkeit, auch für private Haushalte, eventuell Prämie (Steuerbegünstigungen, Absetzmöglichkeiten), Förderung für sozial schwache Haushalte, Aufwand nicht nur Menge/Leistung wird beurteilt
- Strom sparen in privaten Haushalten: Handys/digitale Geräte ausschalten vor dem Einschlafen, energiesparende Technologie

##### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Expert\*innen einbinden
- Hausschuhe einführen (wegen Garten)
- Stadtpläne untersuchen



# Ergebnisse der Jugendklimakonferenz am 7.12.2019



## 1. Diese konkreten Forderungen haben wir an die Ludwigsburger Kommunalpolitik:

### Vision

#### Mobilität:

- Der ÖPNV soll günstiger und stärker werden!
- Autofahrer\*innen in der Stadt reduzieren um Fahrradfahrer\*innen zu gewinnen.
- Den Autofahrer\*innen die Bequemlichkeit nehmen und den Fahrradfahrer\*innen geben.

#### Energie:

1. Dachflächen und Fassaden zur Energiegewinnung nutzen
2. Begrünung von Flächen und Gebäuden
3. Nachhaltiges/effizientes Bauen
4. Fernwärme
5. Energieautonomie/effizienz
6. Mülltrennung
7. Wissensvermittlung/Bildung
8. Strom sparen

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Eine nachhaltige und klimaneutrale Schule bis 2022

## 2. Diese konkreten Maßnahmen schlagen wir vor, um das Ziel/die Ziele zu erreichen:

### Maßnahme

#### Mobilität:

- Bus und Bahn günstiger: LB-Ticket, Zonen anders gliedern und Preise verringern
- Mehr Busse/öfter, bessere Taktung/Planung der Verbindungen
- Umbaumaßnahmen: eigene Fahrspuren für Busse (-> keine Rad- und Fußwege streichen), barrierefreie Fahrzeuge und Haltestellen, Stellplätze für Fahrräder an größeren Haltestellen
- Autostraßen werden zu größeren Fahrradstraßen umgebaut, deshalb müssen Autos Umwege fahren.

#### Energie:

1. Solarthermie/Photovoltaik auf Dächern, Grätzelzellen an Glasfassaden wie z.B. Forum
2. Goethe-Gymnasium Südwand begrünen, Marstall Center begrünen
3. Wiederverwendung von Baustoffen, „Cradle to Cradle“, Holzbau, bestehende Bauten erweitern, in die Höhe bauen.
4. Bestehendes Netz ausbauen, verknüpfen
5. Energiebilanz aufstellen, Potentiale/Machbarkeit prüfen
6. Biomülltonne durchsetzen -> Energie aus Biomasse
7. Rad zum Handyenergie „erstrampeln“ wieder im KUZ aufstellen
8. Bewegungsmelder in städtischen Gebäuden

#### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Energetische Gebäudesanierung (intelligente Gebäudesteuerung, mehr Holz im Klassenzimmer, lernmotivierende Räume, sichere Schulwege, eigene Energiegewinnung)
- Ressourcen schonen/Recycling (Mülltrennung, plastikfrei, Repair-Werkstatt, Sparspülung, Schulausrichtung #machhaltigkeit)
- Ernährung (eigener Gartenbau, regionale/saisonale Küche, fairer/gesunder Pausenverkauf, Wertschätzung der Nahrungsmittel, vegetarische/vegane Optionen)
- Networking
- Bewusstseinsbildung
- Finanzielle Mittel bereitstellen

### 3. So wollen wir selber an unseren Ergebnissen weiterarbeiten:

#### Projektidee(n)

##### Mobilität:

- „Mundpropaganda“
- Thema in (Jugend-)Gemeinderat
- Fahrradzähler an Fahrradwegen aufstellen
- Fahrradfahrer\*innen über Fahrradwege informieren

##### Energie:

- Biotonnen selbst beantragen
- „Siegel“ für Nachhaltigkeit: Lob für Nachhaltigkeit, auch für private Haushalte, eventuell Prämie (Steuerbegünstigungen, Absetzmöglichkeiten), Förderung für sozial schwache Haushalte, Aufwand nicht nur Menge/Leistung wird beurteilt
- Strom sparen in privaten Haushalten: Handys/digitale Geräte ausschalten vor dem Einschlafen, energiesparende Technologie

##### Klimaneutralität/Suffizienz:

- Expert\*innen einbinden
- Hausschuhe einführen (wegen Garten)
- Stadtpläne untersuchen